

Einladung

Die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Charité Universitätsmedizin Berlin,
Campus Mitte
und
die Berliner Gesellschaft für soziale Psychiatrie (BGSP) lädt ein zur
Diskussionsveranstaltung

Stellenwert der Neuroleptika in der Behandlung der Schizophrenie

**Mittwoch, 27.2.2008, 19:00 Uhr,
Hörsaal der Nervenklinik, Charité, Campus Mitte**

Einführungsvortrag

Prof. Dr. Jürgen Gallinat, Charité Universitätsmedizin Berlin

Vorbereitete Kurzvorträge (5 Minuten)

Dr. Volkmar Aderhold

Prof. Dr. Bruno Müller-Oerlinghausen

Fr. Antje Müller

Dr. Norbert Mönter

Fr. Dr. Ingrid Munk

Fr. Dr. Iris Hauth

Moderation

Prof. Dr. Andreas Heinz, Christian Reumschüssel-Wienert

Nach dem Einführungsvortrag und den Kurzvorträgen ist eine ausführliche
Diskussion mit dem Publikum vorgesehen. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist
nicht erforderlich.

Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung für Ärztinnen und Ärzte
ist bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Hintergrund der Veranstaltung

Neuroleptika sind seit Jahrzehnten wichtiger Bestandteil der Behandlung von schizophrenen und schizoauffektiven Psychosen. Aktuell findet eine Diskussion über ihre Wirksamkeit insbesondere mit der Frage eines langfristigen Vorteils für die Patienten statt. Hierbei spielt das Auftreten von unerwünschten Wirkungen eine wichtige Rolle, so dass in dieser Veranstaltung die Abwägung von Nutzen und Risiko einer Behandlung mit Neuroleptika vorgenommen werden soll.

Der Hauptvortrag greift bewusst die Argumente der letzten Veranstaltung im November 2007 auf, soll die aktuelle universitärer Sicht vermitteln und zur Diskussion anregen. Weitere Veranstaltungen sollen zum Schwerpunkt haben, welche Therapieverfahren tatsächlich ihre Wirksamkeit unter Beweis gestellt haben. Psychosoziale und psychotherapeutische Behandlungsansätze haben nach wissenschaftlichen Kriterien ihre Wirksamkeit gezeigt, der Vorteil ihrer Anwendung ist unstrittig, sie scheitern jedoch nicht selten an finanziellen und strukturellen Hürden.

Diese und die nachfolgenden Veranstaltungen sollen dazu anregen, den Stellenwert einzelner Therapieverfahren im Kontext eines umfassenden therapeutischen Konzeptes richtig einzuschätzen.

Weitere Auskünfte:

030 – 450 517 062

E-mail: petraniedling@charite.de

CME Punkte für diese Veranstaltung sind bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Campus Charité Mitte
Schumannstr. 20/21
10117 Berlin

Campus intern:
Nervenklinik, Bonhoefferweg 3



S Friedrichstraße
Hbf Lehrter Bahnhof

U Zinnowitzer Straße
Friedrichstraße

100 Luisenstraße/Charité (147),
Robert-Koch-Platz (340)
Invalidenpark (245)